



Rahmenprogramm TERRE DES FEMMES Filmfest FrauenWelten 2019 in Tübingen im Fokus „Ausstieg aus der Prostitution - Jetzt!“

Fr 22.11.2019 Thementag „Für eine Welt frei von Prostitution“

17:00 Uhr Kino Museum

Vorfilm zur darauf folgenden Gesprächsrunde

„Verliebt, verführt, verkauft“ von Diana Ahrabian

Dokumentarfilm zur „Loverboy-Methode“.

Nadja ist unsterblich verliebt, ihr erster Freund! Doch dann bringt er sie aus einer angeblichen Notlage heraus mit Lügen, Erpressung und Gewalt dazu für ihn anschaffen zu gehen. Bestürzend: Aussagen betroffener Mädchen, Telefon-Mitschnitte von sich brüstenden Zuhältern und die Bemühungen von Polizei und Aktivistinnen, gegen die infame Methode der „Loverboys“ effektiv vorzugehen.

Einführung durch die Überlebende Sandra Norak

Eintritt frei.

18:00 Uhr Kino Museum

Gesprächsrunde „Sexkauf stoppen - jetzt!“ mit Sandra Norak, Kommissar Simon Häggström, Kommissar Helmut Sporer und Inge Bell

An der hochkarätigen Gesprächsrunde zum Prostitutionsmarkt, Menschenhandel und dem Sexkaufverbot im Rahmen des „Nordischen Modells“ nehmen teil:

die angehende Diplom-Juristin Sandra Norak, Überlebende der "Loverboy Methode" und Aktivistin für den Ausstieg aus der Prostitution;

Kommissar Simon Häggström, der konkrete Einblicke in seine Arbeit im schwedischen Stockholm gibt, wo er seit über zehn Jahren das wegweisende Sexkaufverbot in die Praxis umsetzt;

Kommissar Helmut Sporer, Vertreter des "Augsburger Wegs", der Menschenwürde und Selbstbestimmung als zentrale Kriterien bei der Regelung von Prostitution einfordert – er war neben Simon Häggström Experte in den Anhörungen des Europaparlaments zum Thema;

sowie die Vorstandsfrau von TERRE DES FEMMES und SOLWODI Inge Bell, die seit langem als Journalistin und Aktivistin gegen Prostitution und Menschenhandel tätig ist und tiefgreifende Erfahrungen zum Mädchenhandel in und aus Osteuropa gemacht hat.

Die Gesprächsrunde wird auf Deutsch und Englisch sein.

Eintritt frei

20:30 Uhr Kino Museum

"Ich gehöre ihm – Loverboy" von Thomas Durchschlag

Die 15-jährige Caro trägt in sich die typischen Unsicherheiten der Pubertät. Bis sie sich Hals über Kopf in den gutaussehenden Cem verliebt. Cem entpuppt sich jedoch als skrupelloser Loverboy, der Caro perfide manipuliert. Er zieht sie in einen Strudel aus Gewalt und

Prostitution, trotz der verzweifelten Versuche ihrer Eltern, sie davor zu bewahren. Wird sie den Ausstieg schaffen?

Anschließend Gespräch mit der Überlebenden der „Loverboy-Methode“ Sandra Norak

Foyer Kino Museum: Kleine Ausstellung „Mythen und Realitäten der Prostitution“

Sa 23.11.2019 14:00 Uhr Rathaus Tübingen
Fahnenhissung zum internationalen Tag „NEIN zu Gewalt an Frauen und Mädchen!“
TERRE DES FEMMES-Fahnenaktion „Frei Leben – ohne Gewalt“

Die Fahnenaktion 2019 findet dieses Jahr unter dem Motto „#sexistunbezahlbar: Für eine Welt ohne Prostitution“ statt.

Nach dem Grußwort von Oberbürgermeister Boris Palmer führt Marie Kaltenbach von Sisters e.V. als Vertreterin des FrauenNetzwerks Tübingen ins Thema ein.

Christa Stolle, Geschäftsführerin von TERRE DES FEMMES, stellt die Forderungen und Aktivitäten für einen gesellschaftlichen Ausstieg aus der Prostitution vor, im Rahmen der Mädchenkampagne nimmt sie auch die „Loverboy-Methode“ in den Blick, bei der Mädchen vom Schulhof in die Prostitution gelockt werden.

Die Journalistin Inge Bell berichtet anschaulich mit Videobeiträgen von Zielen, aktuellen Aktivitäten und Erfolgen der Netzwerke gegen Prostitution und Menschenhandel.

Musikalische Umrahmung vom Ernst-Bloch-Chor.

In Kooperation mit der Stabsstelle Gleichstellung und Integration der Universitätsstadt Tübingen und dem FrauenNetzwerk 8. März

Mo 25.11.19 20:00 Uhr c.t. Ribingurūmu Mühlestraße 20

Querfeldein mit #ichbinkeinfreier und Sisters e.V.

Der studentische Verein Querfeldein lädt zum gemütlichen Kneipengespräch mit den Initiativen „Sisters – für den Ausstieg aus der Prostitution“ e.V. und #ichbinkeinfreier ein.

Für eine Welt ohne Prostitution – dafür engagieren sich beide Initiativen, wenn auch auf unterschiedliche Weise.

In Wohnzimmeratmosphäre wird es um Prostitution, die Arbeit und Erfahrungen der beiden Initiativen und um die Motivation der Aktivistinnen, sich gegen Prostitution zu engagieren, gehen.

In Kooperation mit dem TERRE DES FEMMES-Filmfest FrauenWelten

Eintritt frei

Filmfest FrauenWelten 2019: 20. – 27.11.2019

www.frauenrechte.de/filmfest

www.facebook.com/frauenwelten

https://www.instagram.com/filmfest_frauenwelten

Vertretungsberechtigter Vorstand: Prof. Dr. Godula Kosack (Vorsitzende), Inge Bell (Stellvertretende Vorsitzende), Christa Stolle (Geschäftsführender Vorstand), Dr. Necla Kelek, Jessica Espinoza

Ehrevorsitzende: Ingrid Staehle

Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg/ Registernummer: VR 30619 B